

Markus Pommer ist Halbzeitmeister im ATS Formel 3 Cup

Auch wenn Markus Pommer ein Rennen an diesem Wochenende mit null Punkten beendet hatte, darf sich der Neckarsulmer vom Team Lotus Halbzeitmeister nennen. Beim heutigen Rennen kann der 23-Jährige erneut einen Sieg verbuchen und verweist den Motopark-Piloten Nabil Jeffri nach einem spannenden Rennen auf den zweiten Rang. Der Dritte auf dem Podium ist Nicolai Sylvest. Der Däne vom Team JBR Motorsport & Engineering startete von Platz sieben und fuhr als Dritter übers Ziel. Das Rennwochenende auf dem 4,574 km langen Hockenheim im Rahmen des „Stuttgarter Rössle“ ist das vierte von insgesamt acht in 2014.

Der Neckarsulmer Markus Pommer (Lotus) startet von der Pole Position und kann die Führung behalten. Nabil Jeffri aus Kuala Lumpur (Motopark) heftet sich an seine Fersen und geht mit knapp einer Sekunde Abstand in die erste Kurve. Seinen dritten Startplatz kann der Niederländer Indy Dontje (Lotus) nicht halten. Allerdings kollidieren der 21-Jährige aus Schoorl, der Malaysier Weiron Tan (Van Amersfoort Racing / alle auf Dallara F311 Volkswagen) und der US-Amerikaner Santino Ferrucci (Eurointernational / Dallara F311 Mercedes) in der ersten Runde und müssen in die Box.

Gewinner dieser Situation ist der Däne Nicolai Sylvest (JBR Motorsport & Engineering), der vom siebten Platz aus ins Rennen gestartet ist und nun auf dem dritten Rang das Rennen bestreitet. Dahinter folgen Nikita Zlobin aus Moskau (SMP Racing by ADM Motorsport), der Kolumbianer Andrés Méndez (Lotus) und der Brite Sam MacLeod (Van Amersfoort Racing / alle auf Dallara F311 Volkswagen). Der Sieger aus Rennen zwei kann zwar noch aufholen, den Platz um Kampf drei muss er allerdings gegen Sylvest aufgeben.

Pommer kann bis zum Ende den ihm nicht vom Heck weichenden Jeffri in Schach halten und fährt als Erster über die Ziellinie, sein achter Sieg in dieser Saison. Der 20-Jährige aus Kuala Lumpur ist nach einem konstanten Rennen der Zweite. Dritter Platz geht an Nicolai Sylvest, der zum zweiten Mal auf dem Podium steht und wichtige Punkte im Kampf um die Rookiemeisterschaft verbuchen kann.

Markus Pommer: „Heute war das erste Mal der Start nicht ganz so perfekt, das muss ich nachher mal analysieren, was da war. Die ersten Runden war ich dann extrem schnell und ab Runde 10 hat das Auto ein bisschen abgebaut. Ich weiß nicht, ob das nicht mit dem Crash von gestern zusammenhängt. Ich wusste, hier ist es schwer zu überholen. Es hat geklappt.“

Nabil Jeffri: „Ich freue mich über mein Rennen heute, es war besser als gestern und es ist schön, Vize-Halbzeitmeister zu sein. Nach der Sommerpause werde ich noch stärker zurückkommen. Ich habe immer noch das Ziel, die Meisterschaft zu gewinnen und freue mich auf starke Zweikämpfe mit Markus.“

Nicolai Sylvest: „Ich kann gar nicht sagen, wie gut sich der dritte Platz anfühlt. Ich hatte einen schlechten Start und dann sind sie vor mir kollidiert. Da konnte ich dann vorbei. Später habe ich dann MacLeod in meinem Rückspiegel gesehen, aber ich konnte meinen Speed halten. Es ist großartig.“

Formel-3-Vereinigung e.V.

Media Relations:
The Department
Bettina Eichhammer
Schafflachstraße 14
D-81371 München
Mobil +49 175 4169693
bettina.eichhammer@formel3.de
www.formel3.de

1. Vorsitzender:
Bertram Schäfer
Bitburger Straße 92
D-54634 Bitburg-Métsch
Tel. +49 6561 948736 3
Fax +49 6561 948736 9
bertram.schaefer@formel3.de
www.formel3.de

Belegexemplar erbeten!



Rookiewertung ATS Formel 3 Cup 2014

Sam MacLeod ist zurück auf dem Podium und kann wichtige Punkte für die Rookiewertung sammeln. Als fast schon Dauerkandidat auf dem Podium bleibt Indy Dontje absoluter Spitzenreiter. Der Niederländer führt mit 207 Punkten, an zweiter Stelle folgt der Brite mit 167 Zählern. Auf dem dritten Platz der Rookiewertung liegt erneut der Drittplatzierte von heute, Nicolai Sylvest.

Teamwertung ATS Formel 3 Cup 2014

Van Amersfoort Racing lässt nicht locker und hält sich mit 157 Punkten auf einem zweiten Platz hinter Team Lotus mit 220 Zählern. Team Motopark ist mit 146 Punkten auf dem dritten Rang der Teamwertung.

Punktstand ATS Formel 3 Cup 2014 nach zwölf Rennen (Top 10):

1. Markus Pommer / DEU	218
2. Nabil Jeffri / MYS	151
3. Indy Dontje / NDNL	146
4. Sam MacLeod / GBR	129
5. Nicolai Sylvest / DNK	85
6. Weiron Tan / MYS	72
7. Andrés Méndez / COL	61
8. Nikita Zlobin / RUS	45
9. Santino Ferrucci / USA	33
10. Maximilian Hackl / DEU	30

Neben der Rennstrecke

Die erste Hälfte der Rennsaison ist absolviert, der Halbzeitmeister gekürt. Markus Pommer gewinnt, hat aber mit seinen Mitbewerbern um den Meistertitel kein leichtes Spiel. Sam MacLeod, Indy Dontje und Nabil Jeffri wollen es wissen. Und auch über den Sommer lehnen sich die Nachwuchspiloten des ATS Formel 3 Cup nicht zurück. Als bedeutender Termin steht das Formel 3 Masters Anfang Juli in Zandvoort im Kalender. Jeffri, Dontje, MacLeod und Nikita Zlobin werden sich in den niederländischen Dünen beweisen. Und nicht nur dort, auch die britische Formel 3 in Spa ist bei Jeffri, Dontje und MacLeod eingeplant. Pommer kämpft um weitere Podiumsplätze bei der Auto GP und Santino Ferrucci wird am kommenden Wochenende zu seinem ersten Rennen in der FIA Formel 3 Europameisterschaft antreten. Dino Zamparelli kämpft um Punkte in der GP3 Series. Der Teamkollege des amtierenden ATS Formel 3 Cup Champions Marvin Kirchhöfer bereitete sich an diesem Wochenende in Hockenheim speziell auf ein Rennen im Juli vor, um die Strecke besser kennenzulernen. Einige der Rennfahrer fliegen nach Hause und treten dort unter anderem bei lokalen Rennen an, wie beispielsweise Andrés Méndez in Kolumbien. Thomas Amweg nimmt bei der Schweizer Bergmeisterschaft teil und kämpft beim Remus Formel 3 Pokal um Punkte.

Über die Social Media Kanäle des ATS Formel 3 Cup www.facebook.com/formel3cup und www.twitter.com/formel3cup werden alle Interessierte auf dem Laufenden gehalten. Und vielleicht gibt es dort auch das ein oder andere Urlaubsfoto der Piloten des ATS Formel 3 Cup zu sehen.

Formel-3-Vereinigung e.V.

Media Relations:
The Department
Bettina Eichhammer
Schafflachstraße 14
D-81371 München
Mobil +49 175 4169693
bettina.eichhammer@formel3.de
www.formel3.de

1. Vorsitzender:
Bertram Schäfer
Bitburger Straße 92
D-54634 Bitburg-Mötsch
Tel. +49 6561 948736 3
Fax +49 6561 948736 9
bertram.schaefer@formel3.de
www.formel3.de

Belegexemplar erbeten!

DMSB

